

Informationen zu den Versorgungsverträgen der AOK PLUS in Sachsen

Online-Coach Diabetes

Als Ergänzung zur medizinischen Behandlung im DMP Diabetes Typ 2 bietet die AOK PLUS einen Online-Coach Diabetes an. Er trägt dazu bei, dass Menschen mit Diabetes ihre Krankheit besser verstehen und die oft unerlässlichen Änderungen des Lebensstils angehen.

Ist das Angebot auch für Ihre Patientinnen und Patienten interessant?

Der Online-Coach erklärt, wie die Krankheit entsteht, was im Körper passiert und warum bei Typ-2-Diabetes das Risiko für bestimmte Folgeerkrankungen steigt. Das interaktive Programm enthält Videos und Animationen. Alltagsszenen vermitteln praktische Tipps, wie die Umstellung der Ernährung oder die Integration von Bewegung in den Tagesablauf gelingt. Die Entwicklung wurde wissenschaftlich von namenhaften Experten begleitet.

NEU: Seit kurzem kann der Online-Coach auch über mobile Endgeräte, wie ein Smartphone, genutzt werden. Damit ist es einfacher, persönliche Daten, beispielsweise einen Bewegungsplan, im Blick zu behalten oder ein Gewichtstagebuch zu führen.

Das Angebot steht AOK-Versicherten kostenfrei zur Verfügung. Ein Teil des Programms ist auch durch Versicherte anderer Krankenkassen nutzbar.

Einen ersten Eindruck erhalten Sie im mitgesendeten Flyer. Wir laden Sie ein, den Online-Coach Diabetes unter aok.de/online-coach-diabetes selbst auszuprobieren und freuen uns, wenn auch Sie Ihren Patientinnen und Patienten dieses Angebot empfehlen. Vielen Dank.

Neue Satzungsleistung: AOK PLUS erstattet Kosten für zusätzliche Gesundheits-Apps

Für viele Menschen ist die Nutzung von Apps in Zusammenhang mit ihrer Gesundheit selbstverständlich geworden. Bereits seit zwei Jahren gehören deshalb die digitalen Gesundheitsanwendungen (DiGA) zum Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen.

Neben den im DiGA-Verzeichnis (diga.bfarm.de/de) gelisteten Anwendungen bietet die AOK PLUS ihren Versicherten im Rahmen einer Satzungsleistung weitere Gesundheits-Apps an.

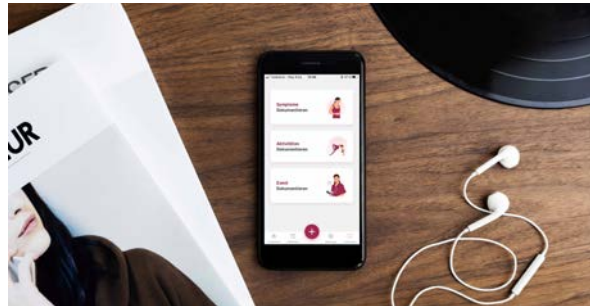
Flyer bestellen

Flyer zur Auslage in Ihrer
Praxis erhalten Sie
kostenfrei unter

plus.aok.de/gp/bestellservice

Alle diese Apps sind zertifizierte Medizinprodukte, die bei Erkrankung unterstützen und das Gesundwerden fördern können.

Die AOK PLUS übernimmt die Kosten, wenn die medizinische Indikation ärztlich bescheinigt wird. Das kann als formloses Schreiben erfolgen oder per Vordruck, den einige App-Anbieter auf ihrer Internetseite bereitstellen.



Derzeit übernimmt die AOK PLUS die Kosten für folgende zusätzliche Gesundheits-Apps*:

Neolexon

unterstützt Kinder mit Aussprachestörungen im Vorschulalter bei der logopädischen Behandlung. Die App bietet eine abwechslungsreiche Möglichkeit, zuhause zu üben.

→ Sprachstörungen bei Kindern (ICD: F80)

neolexon.de/kostenerstattung/aok-plus/

Nia

verhilft Neurodermitis-Betroffenen (bzw. den Eltern von Neurodermitis betroffenen Kindern) durch digitale Begleitung zu einer guten Übersicht über ihren Gesundheitsverlauf und die schnellere Identifikation von Schubauslösern.

→ Neurodermitis (ICD: L20)

nia-health.de/nia-aok-plus/

OvulaRing

ist ein medizinischer Zyklustracker, der mittels vaginalem Biosensor die Körperkerntemperatur misst. Die aufgezeichneten Daten werden an die App übermittelt und zeigen die fruchtbaren Tage an. Auf diese Weise kann die natürliche Familienplanung und die Erfüllung des Kinderwunsches unterstützt werden.

→ unregelmäßiger Menstruationszyklus

(ICD: N92.0; N92.1; N92.2; N92.3; N92.4; N92.5; N92.6 oder N95) und daraus resultierender unerfüllter Kinderwunsch wegen fehlendem konkretem Zeitpunkt der Empfängnisfähigkeit

ovularing.com/service/kostenerstattung-durch-aok-plus/

* Unter aok.de/gp/aerzte-psychotherapeuten/aok-plus-gesundheits-apps finden Sie die jeweils aktuellen Gesundheits-Apps, die AOK PLUS im Rahmen ihrer Satzungsleistungen anbietet

Wie erfolgt die Kostenerstattung?

Die Versicherten erwerben die Apps über die Anbieter oder im App Store.

Die Rechnung sowie das ärztliche Empfehlungsschreiben reichen die Versicherten bei der AOK PLUS ein. Eine Kostenerstattung kann bis zu 300 Euro pro Versichertem jährlich erfolgen.

Informationen zu weiteren Apps, ihrer Nutzung und dem Ablauf der Erstattung sind unter aok.de/gp/aerzte-psychotherapeuten/aok-plus-gesundheits-apps verfügbar.

Digitaler Versand von Krankenhausverordnungen (Muster 2)

Planbare Operationen machen bereits jetzt einen Großteil der Krankenhausbehandlungen aus – Tendenz steigend. Um die Vernetzung zwischen den beteiligten Praxen, Krankenhäusern und Patienten voranzutreiben und die Patienten bei der Suche nach einem Krankenhaus sinnvoll zu unterstützen, haben die CompuGroup Medical (CGM) und die AOK PLUS die Voraussetzungen geschaffen, die von Praxen ausgestellten Verordnungen zur Krankenhausbehandlung (Muster 2) digital und direkt aus dem Arztinformationssystem (AIS) heraus an die Krankenkasse zu übermitteln. Voraussetzung ist dabei immer die Zustimmung der oder des AOK-Versicherten.

Der Telematikinfrastruktur-Kommunikationsstandard KIM ermöglicht dabei den sicheren und schnellen Weg der Datenübermittlung zwischen Vertragsärzten und Krankenkasse.

Bisher haben Krankenkassen meist erst im Nachhinein von der stationären Behandlung einer oder eines Versicherten erfahren. Hier setzt man nun früher an. Die AOK PLUS kann direkt nach der Überweisung des Patienten tätig werden und ihren Versicherten bei allen Fragen zum Thema Krankenhausaufenthalt beratend zur Seite stehen. So kann eine „Checkliste Krankenhaus-Aufnahme“ helfen, nichts Wichtiges zu vergessen. Der Verweis auf den Gesundheitsnavigator unterstützt die Versicherten, die richtige Anlaufstelle für ihr jeweils individuelles Anliegen zu finden.

Dieser Prozess trägt auch dazu bei, Arztpraxen (meist die erste Anlaufstelle für solche Fragen) zu entlasten und Prozesse in Krankenhäusern und Kliniken reibungsloser zu gestalten. Die schnellere Kommunikation kann den Behandlungserfolg und auch den Rehabilitationsprozess von Patienten positiv unterstützen.

Digitaler Versand gut angenommen

Der digitale Versand von Krankenhausverordnungen stößt in Arztpraxen auf positive Resonanz. Nachdem CompuGroup Medical (CGM) und AOK PLUS 2021 die Möglichkeit geschaffen haben, Krankenhausverordnungen digital zwischen den beteiligten Akteuren auszutauschen, wurden allein zwischen Januar und Juli 2022 ca. 10.000 Verordnungen auf Muster 2 aus Arztpraxen in digitaler, strukturierter Form an die AOK PLUS gesendet. Damit ist dies nach elektronischem Arztbrief und elektronischer Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung die am dritthäufigsten genutzte KIM-Anwendung.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragspartnerberater oder Ihre Vertragspartnerberaterin.

Online-Coach für Patienten mit Long-COVID

Viele Patienten und Patientinnen, die an COVID erkrankt waren, brauchen Unterstützung weit über die akute Infektion hinaus. Dafür hat die AOK zusammen mit Expertinnen und Experten der Universität Heidelberg ein neues Online-Angebot entwickelt – den Long-COVID-Coach. Das Angebot richtet sich an Betroffene mit Long-COVID oder Post-COVID sowie deren Angehörige. Insgesamt 26 Erklär- und Übungsvideos zum Umgang mit der Erkrankung sind unter aok.de/long-covid kostenfrei verfügbar.

Der Coach soll die individuelle ärztliche Diagnostik und Therapie ergänzen. Es soll Betroffenen, die oft einen sehr großen Leidensdruck verspüren, Wissen über ihre Erkrankung vermitteln und insbesondere mit Übungen zu Luftnot und Fatigue ganz konkrete Hilfe zur Selbsthilfe anbieten. Der Coach wird kontinuierlich an den aktuellen Wissensstand angepasst.

Vertragspartner-Microsite: Schnellere Informationen für Sie

Zur Unterstützung im Praxisalltag bieten Ihre AOK PLUS-Vertragspartnerberater eine Microsite (digitaler Kommunikationskanal) an. Diese kleine Website informiert über wenige, für Sie wichtige Gesundheits- und Digitalisierungsthemen.

Hier finden Sie die Microsite Ihrer Vertragspartnerberaterin oder Ihres Vertragspartnerberaters:

Ines Rattay	https://www.mein-aokberater.de/VP-02	Thomas Scholz	https://www.mein-aokberater.de/VP-11
Yvonne Walther	https://www.mein-aokberater.de/VP-03	Peter Mattheß	https://www.mein-aokberater.de/VP-12
Falk Peikert	https://www.mein-aokberater.de/VP-06	Annett Koch	https://www.mein-aokberater.de/VP-13
Tino Scholtissek	https://www.mein-aokberater.de/VP-07	Uta Schubert	https://www.mein-aokberater.de/VP-15
Cordula Rumberg	https://www.mein-aokberater.de/VP-09	Torsten Drieschner	https://www.mein-aokberater.de/VP-19
Heiko Ullmann	https://www.mein-aokberater.de/VP-10	Carola Ihle	https://www.mein-aokberater.de/VP-20

Informationen

Gern beantworten Ihnen unsere Mitarbeiter Fragen zu allen AOK PLUS-Verträgen unter 0800 10590-00*.

Kompetente Hilfe und Unterstützung können Sie ebenso von den AOK PLUS-Vertragspartnerberatern erhalten. Weitere ausführliche Informationen finden Sie in unserem Gesundheitspartnerportal unter aok.de/gp

* deutschlandweit kostenfrei, und das rund um die Uhr aus allen Netzen

AOK PLUS

Gemeinsam Lösungen finden

**Aus Liebe zur
Gesundheit**

plus.aok.de

AOK PLUS. Die Gesundheitskasse
für Sachsen und Thüringen.

